



### Fujifilm NEUE STRUKTUR, NEUES LOGO

Fuji führt ein neues Corporate Logo ein. Die Änderung steht im Zusammenhang mit der am 1. Oktober 2006 eingeführten Holdingstruktur, die das strategische Management der Gruppe neu ordnet. Seit Anfang Oktober werden unter dem Dach der Fujifilm Holdings Corporation die Unternehmen Fujifilm Corporation und Fuji Xerox Co. Ltd. tätig sein.

Das neue Logo wird seit dem 1. Oktober weltweit eingesetzt. Das bisherige Logo war 26 Jahre lang im Einsatz. In dieser Zeit wurden die Geschäftsbereiche des Unternehmens erheblich erweitert, indem kontinuierlich neue Technologiefelder erschlossen wurden.

**FUJIFILM** Fujifilm bezeichnet die gegenwärtige Phase als »Zweite Gründung« des Konzerns und wird unter der neuen konsolidierten Managementstruktur der Fujifilm Holding Reformen umsetzen. Herzstück der Neuausrichtung sind Investitionen in Wachstumsmärkte, der Aufbau neuer Geschäftsbereiche sowie anhaltende Investitionen in Forschung und Entwicklung. Zu den Geschäftsfeldern, die teils auch auf dem Wege des Merger und Acquisition nachhaltig ausgebaut werden sollen, gehören die Bereiche Medical Imaging und Life Science, Dokumentenverwaltung, Grafische Systeme, hochfunktionelle Materialien wie Beschichtungen für Flachbildschirme, elektronische Materialien und optische Systeme. > [www.fujifilm.de](http://www.fujifilm.de)

### Konzentration ECKART SCHLIESST STANDORT

Im Zuge seiner strategischen Ausrichtung konzentriert sich der Geschäftsbereich Effect Pigments der Eckart-Gruppe (Altana Chemie AG, Wesel) auf die Realisierung von Synergiepotentialen und auf die Verbesserung der Strukturen innerhalb des Geschäftsbereichs. Eckart wird zum Ende des Jahres 2006 den Produktionsstandort für Aluminiumpasten in Porto Marghera nahe Venedig schließen und die Produktion an die bestehenden europäischen Standorte verlagern. > [www.altanachemie.com](http://www.altanachemie.com)

### Kameramarkt LEICA ÜBERNIMMT SINAR

Der Kamerahersteller Leica übernimmt von Jenoptik den Profikamerahersteller Sinar. Die in der Schweiz ansässige Sinar AG machte mit Groß- und Mittelformatkameras bis zu 15 Mio. € Jahresumsatz. Über den Preis für die 51% der Anteile wurde nichts bekannt. Leica will sich mit dem Zukauf stärken, nachdem die Firma die Entwicklungen im Bereich der Digitalfotografie lange nicht mithalten konnte. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte Leica den Umsatz um 16% auf 107 Mio. € steigern und den Verlust auf 9,2 Mio. € halbieren. > [www.leica.de](http://www.leica.de) > [www.sinar.ch](http://www.sinar.ch)

### Etiketten und Verpackung EFI ÜBERNIMMT JETRIION

EFI, Anbieter von Digitaldruckcontrollern, Tinten und Tintenstrahl Druckern sowie Managementinformationssystemen für Druckumgebungen, hat die Übernahme der Jetrion LLC, einem Unternehmen der Flint Group, für einen Kaufpreis von etwa 40 Mio. US-\$ bekannt gegeben. Jetrion ist Anbieter innovativer Tintenstrahl drucker, Tinten und spezifischer Drucksysteme für den Etiketten- und den Verpackungsdruck. Da in diesem Markt die Nachfrage nach Lösungen für Kleinauflagen und variable Inhalte kontinuierlich zunimmt, sieht EFI entsprechendes Wachstumspotenzial und ergänzende Entwicklungsmöglichkeiten von Jetrion und VUTEK, der EFI-Farbmanagementlösungen und der RIP-Technologien. > [www.efi.com](http://www.efi.com)

## Lüscher AG an einen österreichischen Finanzinvestor verkauft

Global Equity Partners erwirbt 80% am Schweizer Belichter-Hersteller: Lüscher sieht sich auf Erfolgskurs

**Ende September hat Hans Lüscher, Inhaber und bisheriger Verwaltungsratspräsident der Lüscher AG in Leutwil die Mehrheit seines Unternehmens an die Österreichische Investmentfirma PAInvest übertragen und die Nachfolge-Regelung für sein Unternehmen eingeleitet.**

Die PAInvest ist eine Beteiligungsgesellschaft der Österreichischen Global Equity Partner (GEP) und beteiligt sich mehrheitlich an mittelständigen Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wilhelm Tschol, Vorstand der PAInvest, übernahm den Posten des Verwaltungsratspräsidenten von Hans Lüscher (60), der weiterhin im Verwaltungsrat bleibt. Altershalber ausgeschieden ist Lars Janneryd (68), der als bisheriges Geschäftsleitungsmitglied für Marketing und Vertrieb zuständig war. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

### Kurt Steidle neuer Geschäftsführer



Als neuer Geschäftsführer wurde Kurt Steidle eingesetzt. In seiner letzten Position bei Kodak war er verantwortlich für Kodak Polychrome in Österreich und der Schweiz. Seine bisherige Verantwortung für die Entwicklung, Produktion und Qualitätskontrolle der

Newsetter Thermoplattebelichter verschaffte ihm profunde Kenntnisse im Computer-to-Plate-Bereich.

### Erfolgreiche Lüscher-Produktepalette

Die heute 80 Mitarbeiter zählende Lüscher AG hat seit 2000 mit der Einführung der Xpose!-Plattenbelichter den Umsatz von 25 Mio. CHF kontinuierlich auf 55 Mio. CHF erhöht und weltweit mehr als 850 Xpose! Thermoplattebelichter verkauft. Besonders die großformatigen Modelle wie der Xpose! 160 für 16 A4-Seiten und der Xpose! 190 für 32 Seiten wurden in den letzten Monaten gut verkauft. Weitere Umsatzträger waren die inzwischen über 400 JetScreen Anlagen, die im Computer-to-Screen-Verfahren die Siebdruckherstellung revolutioniert haben. Mit den Erträgen aus den beiden Bereichen wurde von Lüscher der JetPrint 3530 UV Großformatdrucker entwickelt, der mit 3,05 m x 3,50 m der weltgrößte Flachbett drucker der Welt ist und inzwischen gut im Markt aufgenommen wurde. Eine sehr große Nachfrage hat der auf der Ipex 06 vorgestellte Xpose! UV conventional zur Produktion von UV-empfindlichen, konventionellen Offsetplatten, deren Preis bei fast der Hälfte der Thermoplatte liegt und damit den Druckern erhebliche Einsparungen bietet. Nach dem erfolgreichen Test der ersten Geräte werden die mehr als 20 Bestellungen ab Januar 2007 ausgeliefert.

Wie Lüscher seinen Vertriebspartnern und Kunden mitgeteilt hat, wird die bisherige Produktpalette beibehalten, der Service und Support im bisherigen Rahmen weitergeführt und die in der Entwicklung befindlichen Produkte im geplanten Zeitrahmen in den Markt gebracht. Der internationale Vertrieb erfolgt über ein Netzwerk ausgesuchter Fachhandelsfirmen.

### Weiterentwickeln oder neu ausrichten

Die Lüscher AG in Leutwil wurde vor 60 Jahren gegründet und war bislang im Besitz der Familie. Nach der erheblichen Umsatzsteigerung in den letzten Jahren rechnet Lüscher in den kommenden Jahren mit einer weiteren bedeutenden Umsatzausweitung und forciert die weitere Expansion. Wilhelm R. Tschol, Vorstand der PAInvest und Lüscher-Verwaltungsratspräsident, ist überzeugt: »Die nachhaltige Sicherung eines bestehenden Traditionsunternehmens mit außergewöhnlichem Innovationspotential, hat uns zu diesem Akquisitionsschritt bewogen. Und die Pipeline ist mit viel versprechenden Produktneuheiten gefüllt.« Die Performance Achievement Invest (PAInvest) beteiligt sich an interessanten Unternehmen mit Wertsteigerungspotenzialen, die sie über eine mittelfristige Behaltdauer weiterentwickelt oder neu ausrichtet.

> [www.luescher.com](http://www.luescher.com)



### Aggregate **BALDWIN ÜBERNIMMT OXY-DRY**

Die Baldwin Technology Company, Inc. Anbieter von Zubehör und Peripheriesystemen für die Druckindustrie, übernimmt Oxy-Dry. Der Oxy-Dry-Konzern, ein Privatunternehmen mit einem jährlichen Umsatz von rund 38 Millionen US-Dollar, stellt Zubehör und Peripheriesysteme für die Druckindustrie her. Die Produkte von Oxy-Dry werden im Bogen- und Verpackungsdruck, im Akzidenz-Rollenoffset- und Zeitungsdrukmarkt verwendet und an Produktionsstätten in den USA und Egelsbach, Deutschland, hergestellt. Für Gerald Nathe, Chairman und CEO der Baldwin Technology Company, ist die Übernahme ein bedeutender Schritt beim Ausbau der Baldwin-Präsenz in deren Kernmärkten. »Oxy-Dry bedient die Druckindustrie seit über 65 Jahren und hat sich einen ausgezeichneten Ruf erworben. Beide Unternehmen passen hervorragend zusammen.«



Karl Pühringer, President und Chief Operating Officer (COO) von Baldwin: »Die Übernahme eröffnet die Möglichkeit, die Technologien von Oxy-Dry und von Baldwin zu kombinieren. Die Bürstenreinigungstechnologie von Oxy-Dry stärkt die Position von Baldwin als Anbieter von Komplettlösungen für Reinigungsanwendungen im Offset, und insbesondere im Zeitungs- und Akzidenz-Rollenoffsetmarkt.«

➤ [www.baldwin.de](http://www.baldwin.de)

### **KBA MONTAGEHALLE FÜR WERTPAPIERDRUCK**

Im Rahmen eines Festaktes wurde am 21. September bei der österreichischen Tochtergesellschaft KBA-Mödling AG eine neue Montagehalle ihrer Bestimmung übergeben. In der rund 2.500 m<sup>2</sup> großen Halle sollen Nummerier-, Siebdruck-, Endverarbeitungs- und andere Spezialmaschinen für die Banknotenproduktion montiert werden. Die Produktion der von der Schweizer Tochtergesellschaft KBA-GIORI S.A. in Lausanne vertriebenen Anlagen für den Banknoten- und Wertpapierdruck ist seit einigen Jahren komplett am ältesten und größten ausländischen KBA-Standort vor den Toren Wiens angesiedelt, nachdem schon seit Mitte der 1960er Jahre unter anderem Simultan-Trockenoffsetmaschinen in Mödling gefertigt wurden. Die Kapazitätserweiterung trägt dem gewachsenen Geschäftsvolumen in dem für die Koenig & Bauer-Gruppe seit über 50 Jahren sehr bedeutenden Segment Banknotendruck Rechnung. ➤ [www.kba-print.de](http://www.kba-print.de)

### **Punch Graphix Prepress Germany RICHTFEST**

Der Anbieter von CtP-Systemen für UV-empfindliche Offsetdruckplatten erweiterte seine Produktionsfläche um 60% auf 6.880 qm. »Der Anbau wurde dringend notwendig, um der wachsenden Nachfrage nach CtP-Systemen gerecht zu werden«, erklärte Geschäftsführer Dr. Horst Stepat. Das Baukonzept sieht eine zusätzliche Fläche von 2.580 m<sup>2</sup> für Produktion und Logistik vor. Rund 1,6 Mio. € investiert das Unternehmen in Bau und technische Ausstattung. Ben Van Assche, Vorstandsvorsitzender von Punch Graphix, bezeichnete das Richtfest als Meilenstein in der positiven Entwicklung des Unternehmens. Das weitere Unternehmenswachstum sei durch den Anbau gesichert.

➤ [www.punchgraphix.com](http://www.punchgraphix.com)



### **AlphaPicture und DirectSmile PORTALTECHNOLOGIE ZUR PERSONALISIERUNG**

Die beiden Pioniere im Bereich der Bildpersonalisierung Alpha Picture und DirectSmile haben angekündigt, dass sie ihre Entwicklungsressourcen bündeln werden. DirectSmile ist Marktführer für Software zur Bildpersonalisierung. AlphaPicture ist führend bei Portal-Lösungen für die Bildpersonalisierung. Im Rahmen der Partnerschaft wollen die beiden Unternehmen Angebote entwickeln, deren Ziel es ist, Bildpersonalisierung technisch wie preislich zu flexibilisieren. Dazu Gerhard Märterer, Geschäftsführer von i-clue interactive, den Markeninhabern von AlphaPicture: »Ob ASP-Lösung oder Softwarekauf – jedes Prinzip hat systembedingt seine Vor- und Nachteile. Unser Konzept, die Vorteile beider Lösungen miteinander zu verbinden, wird den Markt der Bildpersonalisierung revolutionieren.« Christoph Schacht, Geschäftsführer DirectSmile ergänzt: »Die Software von DirectSmile und die Services von AlphaPicture ergänzen sich ideal. Mit den gemeinsamen Angeboten wird jeder Nutzer Bildpersonalisierung auf genau die Art nutzen können, die optimal zu seinem Geschäftsmodell passt. Dabei profitiert er von den jeweils besten Lösungen im Markt.«

Erstes Ergebnis der Zusammenarbeit ist die Einbindung der DirectSmile-Funktionalitäten in die AlphaPicture-Portaltechnologie. Lizenzierte Nutzer können dann auch selbst erstellte Motive über das ASP-Portal produzieren lassen – für personalisierte Bilder, Mailings oder Kalender.

Die von DirectSmile und AlphaPicture entwickelten Technologien zur Bildpersonalisierung eröffnen einzigartige Möglichkeiten für kreative Designs mit variablen Inhalten. Bildpersonalisierung ermöglicht die zielgenaue, effiziente und emotionale Ansprache von Kunden im Dialogmarketing. Mit Bildpersonalisierung realisierte Direct Mail-Kampagnen haben Responsequoten von über 40% erzielt. DirectSmile und AlphaPicture

Softwarelösungen sind für beliebige Produktionsvolumina skalierbar und für die Ausgabe auf allen Digitaldrucksystemen sowie als e-Mails oder auf Webseiten und bei mobilen Diensten geeignet.

Mit seiner Marke AlphaPicture ist i-clue interactive führender Anbieter von ASP-Lösungen (Application Service Providing) zur Bildpersonalisierung. AlphaPicture ist Partner von Unternehmen wie Xerox und EFI sowie aus dem Bereich der Telekommunikation, darunter Freenet. DirectSmile ist Partner von Hewlett-Packard, Konica Minolta, EFI, Printable und Pressense.

➤ [www.alphapicture.com](http://www.alphapicture.com)

➤ [www.directsmile.de](http://www.directsmile.de)



### **Fujifilm NEUE CTP-PLATTENSTRASSE IN BETRIEB**

Fujifilm hat am 27. September die zweite Produktionsstraße für digitale Offsetplatten in Tilburg, Niederlande, in Betrieb genommen. Die Arbeiten hatten bereits im Juli 2005 begonnen und ein Investitionsvolumen von mehr als 40 Mio. € verschlungen. Ziel der Investition ist es, die Verfügbarkeit von Fujifilm-Produkten zu sichern, die in Europa und für Europa hergestellt werden. Fujifilm produziert in Tilburg seit 1991 Offsetplatten und hat die Palette der dort hergestellten Produkte von konventionellen auf digitale Offsetplatten ausgebaut. Auf der neuen Plattenstraße werden digitale Offsetplatten für den Wachstumsmarkt Computer-to-Plate hergestellt. Im letzten Jahr hat der Anteil der CtP-Platten am Gesamtverbrauch von Druckplatten in Europa mehr als 70% ausgemacht und die Nachfrage hält unvermindert an. Nach Anlauf der neuen Produktionslinie können in Tilburg bis zu 45 Mio. m<sup>2</sup> Druckplatten nahezu automatisch hergestellt werden. Dennoch werden in Tilburg etwa 1.000 Mitarbeiter beschäftigt, die bis zu 6.000 verschiedene Plattentypen, -stärken und -formate herstellen.

➤ [www.fujifilm.de](http://www.fujifilm.de)



## Heidelberger Druckmaschinen AG weiht neues Werk in Shanghai ein

Erster Produktionsstandort in Asien: Montage von Falzmaschinen und kleinformatigen Offsetmaschinen

**Die Heidelberger Druckmaschinen AG hat Ende September ihr neues Montagewerk in Shanghai, China, offiziell eingeweiht. Für den weltweit größten Hersteller von Bogenoffset-Druckmaschinen, der außer in Deutschland Produktionsstandorte in vier weiteren Ländern unterhält, ist es das erste Werk in Asien.**



»Mit der Eröffnung des neuen Standortes können wir mit den dort produzierten Maschinen unsere Kunden in China jetzt auch direkt beliefern«, sagte Bernhard Schreier, Vorstandsvorsitzender des Unternehmens. »Dadurch festigen wir unsere starke Position im Wachstumsmarkt Asien.« In Betrieb genommen wurde der Standort bereits im Frühjahr 2006. Seither wird in der Industriezone Qingpu im Westen der 13-Millionen-Einwohner-Metropole Shanghai in erster Linie eine spezifische Baureihe von Falzmaschinen montiert. Die wichtigsten Teile hierfür werden zunächst von deutschen Produktionsstandorten angeliefert. Mittelfristig sollen rund 80% der Teile von lokalen chinesischen Zulieferern kommen. In einem

zweiten Schritt wurde im Sommer mit der Montage einer Baureihe kleinformatiger Druckmaschinen begonnen, die ebenfalls nur in China abgesetzt werden sollen.

### Riesiger Absatzmarkt

China ist das Land mit dem weltweit stärksten Wachstum im Druckgewerbe. Nach offizieller Zählung gibt es im Land heute rund 100.000 Druckereien; zählt man Kleinstbetriebe und Copyshops mit hinzu, sind es sogar 180.000. Die Umsätze der 100.000 Druckereien (in Deutschland gibt es etwa 11.500 Betriebe) stiegen zuletzt um 15% pro Jahr. Zusammen mit den Umsätzen wachsen auch die Investitionen: Bereits 2007, so Hochrechnungen von Branchenex-



perten, wird China der größte Einzelmarkt für den Absatz von Druckmaschinen sein. Aller Voraussicht nach werden in den kommenden Jahren gerade die kleineren Unternehmen verstärkt investieren. Beflügelt wird die Nachfrage nach neuen Maschinen sicher auch durch Druckaufträge der Olympischen Spiele 2008 in Peking sowie der Weltausstellung in Shanghai zwei Jahre später. Bereits heute erzielt Heidelberg in China rund 10% seines Umsatzes von 3,5 Mrd. €. Nach Deutschland und den USA ist China schon jetzt der drittgrößte Absatzmarkt für das Unternehmen. Heidelberg beschäftigt in China derzeit rund 600 Mitarbeiter, den überwiegenden Teil davon im Vertrieb und im Service.

Der neue Standort umfasst im ersten Bauabschnitt Gebäude mit einer Gesamtfläche von 6.200 m<sup>2</sup>. Neben der 5.000 m<sup>2</sup> großen Montagehalle schließen sich Bürogebäude und ein Ausstellungsraum an. Bereits vor der offiziellen Einweihung des ersten Bauabschnitts wurde im August mit den Vorbereitungen der zweiten Ausbaustufe begonnen. Der Spatenstich dazu fand im Rahmen des Festaktes am 28. September 2006 statt. Bis Frühjahr 2007 wird eine 11.000 m<sup>2</sup> große Halle errichtet werden, in der die Montage der Druckmaschinen erfolgt. Die ersten Druckmaschinen aus Qingpu für den chinesischen Markt werden Anfang 2007 verfügbar sein.

➤ [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

# printing centér



Océ-Print- und Kopiersysteme sind leistungsstarke Kostenoptimierer. Die Zusammenführung aller Jobs auf ein und dieselbe Printstation sorgt für effiziente Abläufe und Spitzenqualität von der Datenaufbereitung bis zum Dokumentenfinishing. Welches der vielen Océ-Systeme bei Ihrem Printvolumen das beste Kosten-Nutzen-Verhältnis erzielt, erfahren Sie unter [www.oce.ch](http://www.oce.ch).  
**Océ (Schweiz) AG, 8152 Glattbrugg, Telefon 044 829 11 11**



**Printing for Professionals**

15./16. November 06  
Océ Knowledge Days in Zürich!  
Informationen:  
[www.oce.ch/New&Events](http://www.oce.ch/New&Events)